

**Anfrage der Ratsfrau Hertel in der öffentlichen Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses am 19.09.2018  
Tempo-30-Zone in der Straßen Asenberg**

Ratsfrau Hertel führt aus, dass ein Anwohner sie darauf hingewiesen habe, dass vor der Sanierung der Straße „Asenberg“ im vorderen Teil der Straße Hinweisschilder auf eine Tempo-30-Begrenzung gestanden hätten. Im Rahmen der Sanierung seien diese Schilder de-montiert und bis heute nicht wieder aufgestellt worden. Der Anwohner beobachte auf dieser sanierten Straße häufig zu schnell fahrende Fahrzeuge, die keinesfalls die Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h einhielten. Sie fragt an, ob und wann die Hinweisschilder wie-der installiert würden oder ob hier ggf. künftig mithilfe von Piktogrammen die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h angezeigt werde.

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Im Zuge der Straßenbaumaßnahme im Olpendahl/Asenberg wurde die bis dahin bestehende Tempo-30-Regelung in der Straße Asenberg dahingehend geändert, dass der Asenberg in die bestehende Tempo-30-Zone Wehberg aufgenommen wurde.

Hierdurch wurde auch eine Rechts-vor-Links Regelung im Bereich der Einmündung im Olendahl/Asenberg geschaffen, welche auch der Verkehrsberuhigung dient.

Seitens des Fachdienstes Verkehrsplanung und -lenkung ist geplant, nach der bevorstehenden Deckensanierung im hinteren Bereich der Straße Asenberg ein Piktogramm „30“ zu Erinnerung aufzubringen.

D.Bm

i.A.



Bärwolf

66

66-Capp

